

**Der Magistrat der
Stadt Lorsch**

**Kaiser-Wilhelm-Platz 1
64653 Lorsch**

**Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Einhausen**

**Marktplatz 5
64683 Einhausen**

**Mensch vor Verkehr e.V.
Johann-Sebastian-
Bach-Straße 27
64683 Einhausen**

An Herrn Staatssekretär Michael Theurer, MdB

Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

Betrifft: Neubaustrecke Frankfurt – Mannheim

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Theurer,

am 28.06.2023 hatten wir ein Treffen mit dem Bundestagsabgeordneten aus unserm Wahlkreis Herrn Till Mansmann, MdB zum Thema Neubaustrecke Frankfurt - Mannheim in Lorsch. Bei diesem Gespräch sind wir mit Herrn Mansmann übereingekommen, uns direkt an Sie zu wenden. Sie hatten bereits bei Ihrem Besuch im März 2023 bei uns den Eindruck hinterlassen, dass Sie ein offenes Ohr für unsere Sichtweise bei diesem Thema haben und wir mit Ihrer Unterstützung rechnen können. Wir möchten auch nochmal darauf hinweisen, wir sind ausdrückliche Befürworter der Neubaustrecke und warten seit Jahren auf eine zeitnahe Umsetzung.

Wir haben zwei wesentliche Anliegen.

1. Gleisneigung

Leider haben wir im derzeitigen Verfahren mit einer grundsätzlichen Entscheidung der von der Bahn vorgegebenen Neigungen der Strecke von 9 Promille ein Problem. Diese Streckenneigung wurde uns im Rahmen eines Scoping Termins beim EBA im Mai in Frankfurt durch die Vertreter der DB Netz AG leider bestätigt.

Im Rahmen dieses Termins wurden aus unserer Sicht mit inkorrekten Zahlen gearbeitet. Es wurde behauptet, nur 4 % der Güterzüge (GZ) hätten ein Zuggewicht von über 2000 Tonnen und könnten die Strecke somit nicht nutzen. Beim erstmaligen Vortrag dieser Problematik wurde von der Bahn noch von 25 % der GZ gesprochen. Auch wurde eine maximale Zuglänge von 720 m für GZ angegeben.

Unsere Recherchen haben ergeben, dass nur ca. 60 % der GZ unter 2000 Tonnen liegen. Da die Neubaustrecke ein Teil des europäischen 740 m Güterzugnetzes werden soll und im Rahmen eines GZ-Deutschlandtakts fahrplantechnisch immer vom maximalen Gewicht auszugehen ist, würde die Streckenneigung von 9 Promille die Nutzung dieses Jahrhundert-Projekts vom ersten

Tag an deutlich beschränken. Deswegen halten wir eine deutlich geringere Streckenneigung für unbedingt geboten.

2. Nahverkehrshalt in Lorsch / Einhausen

Für ein weiteres Projekt möchten wir Sie um Ihre Unterstützung bitten. Bei einem Besuch in Berlin bei Ihrem Vorgänger Herrn Staatssekretär Ferlemann hatten wir das grundsätzlich bereits vorgetragen und es wurde uns damals großes Interesse sowie Unterstützung signalisiert.

Eine Potentialanalyse, 2023 von Intraplan erstellt, hat einem schnellen Nahverkehr Frankfurt – Darmstadt - Mannheim mit einem Halt im Bereich Lorsch / Einhausen ein sehr hohes Potential bescheinigt. (1950 Ein- und Aussteiger pro Tag in Lorsch / Einhausen). Bei dieser Analyse wurde eine Umsteigemöglichkeit in die Nibelungenbahn Worms – Bensheim noch nicht berücksichtigt. Sollte dies möglich gemacht werden, dürfte das Potential noch höher liegen. Das Potential liegt hier deutlich über dem für Merklingen an der Strecke Stuttgart – Ulm festgestellte Potential von 1350 Ein-/Aussteiger pro Tag.

Nach Kenntnisnahme der Potentialanalyse wird das Projekt grundsätzlich vom Verkehrsministerium des Landes Hessen und dem im Kreis Bergstraße zuständigen Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) unterstützt. Zur Zeit laufen durch den VRN Absprachen mit dem Verkehrsministerium Baden-Württemberg und dem Rhein - Main – Verkehrsverbund (RMV) mit dem Ziel einer fahrplantechnischen Machbarkeitsuntersuchung.

Unser Anliegen an den Bund basiert auf dem Wissen, dass bei den meisten Neubaustrecken Ausweichen für den flexibleren Betrieb eingeplant werden, als Lösungsansatz bei Betriebsstörungen am Fahrzeug und im Netz. Lorsch / Einhausen liegt etwa auf halber Strecke zwischen Darmstadt und Mannheim und bietet sich als Ausweiche mit gleichzeitiger Nutzung als Nahverkehrsbahnhof geradezu an.

Wir fügen die von „Mensch vor Verkehr“ in Auftrag gegebene Potenzialanalyse in der Anlage bei.

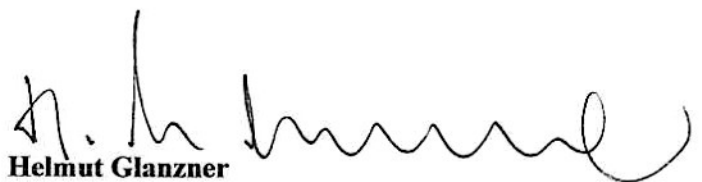
Diese zwei Themen im Rahmen der Gestaltung dieses Jahrhundertprojekts liegen uns sehr am Herzen. Wir bitten Sie um einen zeitnahen Termin, um dies mit Ihnen und Ihren Fachmitarbeitern besprechen zu können. Dazu bieten wir auch an Sie und Ihre Mitarbeiter in Berlin zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Schönung

Bürgermeister der Stadt Lorsch



Helmut Glanzner

Bürgermeister der Gemeinde Einhausen



Reimund Strauch

„Mensch vor Verkehr“